



Jahresbericht Löschzug Verl 2021

Inhalt:

1. Vorwort
2. Rückblick Generalversammlung 2021
3. Der Löschzug im Jahr 2021
4. Das Jahr im Überblick
5. Aus den Einsatzberichten
6. Aus - und Fortbildung
7. Auch das geschah im Jahr 2021!
8. Förderverein Feuerwehr Verl – Löschzug Verl e.V.
9. Löschgruppe Sürenheide
10. Ihre Feuerwehr im Jahr 2022

1. Vorwort

2021– ein weiteres Jahr mit vielen Herausforderungen!

Auch das Jahr 2021 war geprägt von der Corona-Pandemie, da die Feuerwehr zur kritischen Infrastruktur gehört standen auch wir wieder vor großen Herausforderungen. Im Jahr 2021 wurden insgesamt 164 Einsätze von uns abgearbeitet. Das ist ein leichter Anstieg im Vergleich zum Vorjahr von 5,81%. Dort waren es noch 155 Einsätze.

2. Rückblick Generalversammlung 2021

Die Generalversammlung 2021 fand am 20 Februar 2021 im Rathaus der Stadt Verl statt. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte die Versammlung nicht in gewohnter Form stattfinden. Aus diesem Grund fand die Veranstaltung erstmalig online in Form eines als Zoom-Meetings statt.

Alle drei Einheiten der Stadt Verl mit ca. 130 Feuerwehrkameraden und Kameradinnen nahmen gemeinsam an dem Meeting teil. Vertreter der Presse und Politik haben sich der knapp 90-minütigen Versammlung zugeschaltet.

Beförderungen, Ehrungen und Urkunden wurden im Vorfeld unter Beachtung der geltenden Hygieneregeln im Rathaus verteilt.

Basierend auf die Verordnung über das Ehrenamt in der Freiwilligen Feuerwehr im Bundesland Nordrhein-Westfalen (VOFF NRW) konnten durch den Leiter der Feuerwehr, Martin Wanders folgende Beförderungen vorgenommen werden:

- zum Oberfeuerwehrmann/ -frau
 - Feldhaus, Daniel
 - Johanntoberens, Sören
 - Kosfeld, Liam
 - Östersandforth, Melina
 - Scharpenberg, Yannik
 - Tuttaß, Christian
 - Wiesemann, Franziska

- zum Hauptfeuerwehrmann/ -frau
 - Rieckhaus, Simon
 - Scharpenberg, Michael

- zum Unterbrandmeister
 - Lüddemann, Lars

- zum Brandmeister
 - Jann, Björn

- zum Oberbrandmeister
 - Pelkmann, Andre
 - Seyfert, Florian

- zum Hauptbrandmeister
 - Schröder, Stefan

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Ehrung für langjährige aktive Arbeit in der Freiwilligen Feuerwehr. So wurden für 10-jährige Mitgliedschaft Marvin Hornschuh, Kevin Hornschuh, Timo Heidmeier und Yannik Straube geehrt.

3. Der Löschzug im Jahr 2020

3.1. Zugführung



Im Berichtsjahr 2021 wurde der Löschzug von Brandoberinspektor Raphael Fortkord geführt.

Seine Stellvertreter waren Dirk Späte und Timo Helfbernd.

3.2. Vorstand

Der Vorstand des Löschzuges Verl setzt sich zum 31.12.2021, wie folgt zusammen:

Schriftführer:

Alina Sander

Christoph Rieckhaus

Carina Asmussen

Festausschuss:

Michael Adamczak

Björn Jann

Niklas Schreiber

Kassierer:

Stefan Schröder

Andreas Neißkenwirth

Daniel Feldhaus

Mannschaftssprecher:

Stefan Wiesemann

3.3. Gruppenstruktur

Der Löschzug Verl unterteilt sich nach wie vor in vier Dienstgruppen:

- Dienstgruppe 1
 - Marco Gavez (GF)
 - Ralf Hartkämper (Stellv. GF)
 - Stefan Schröder (Stellv. GF)
- Dienstgruppe 2
 - Uwe Kleinemeier (GF)
 - Klaus Kretzschmar (Stellv. GF)
 - Christian Hindermann (Stellv. GF)

- Dienstgruppe 3
 - Bernd Lütkebohle (GF)
 - Andre Pelkmann (Stellv. GF)
 - Andreas Neißkenwirth (Stellv. GF)
- Dienstgruppe 4
 - Dirk Späte (GF)
 - Michael Buschkamp (Stellv. GF)
 - Florian Seyfert (Stellv. GF)

3.4. Ehrenabteilung

Der Ehrenabteilung des Löschzuges Verl gehörten am 31.12.2021 insgesamt 24 Mitglieder an, ebenso werden 5 Frauen von verstorbenen Kameraden mit einbezogen.

Das Durchschnittsalter lag bei 63,8 Jahren.

Durch die Corona Pandemie musste auch die Ehrenabteilung ihre Aktivitäten in vielen Punkten ruhen lassen. Es gab jedoch im Oktober ein Quartalstreffen sowie ein Grillabend mit Partnern bei dem Kameraden Walter Klüsener. Als Ersatz für die ausgefallene Weihnachtsfeier wurden Plätzchen-Pakete verteilt.

3.5. Einsatzabteilung



Am 31.12.2021 zählte der Löschzug Verl 106 Kameraden und Kameradinnen, diese wurden durch 12 Ergänzungskräfte unterstützt, welche durch Ihre Doppelmitgliedschaft dem Löschzug Verl während ihrer Arbeitszeit zur Verfügung standen.

Im Jahr 2021 sind folgende Kameraden neu zu uns gekommen.

Aus der Jugendfeuerwehr wechselten Taran Heitjohann, Lauritz Brinkord und Karim Aberkan in den aktiven Dienst. Darüber hinaus konnten wir mit Solan Noel Sambale, Björn Horenkamp, Marcel Brinktrine und Dennis Drewitz weitere neue Kameraden begrüßen. Nach einer fast 2-jährigen Unterbrechung kehrte auch der Kamerad Jonas Franzbohlenkamp zu uns zurück.

Aus persönlichen Gründen verließ uns im Berichtsjahr der Kamerad Liridon Zenelli.

Somit setzt sich die Einsatzabteilung zum 31.12.2021 wie folgt zusammen:

5	FMA	Feuerwehrmann - Anwärter
24	FM	Feuerwehrmänner / -frauen
19	OFM	Oberfeuerwehrmänner / -frauen
14	HFM	Hauptfeuerwehrmänner
20	UBM	Unterbrandmeister/innen
4	BM	Brandmeister
3	OBM	Oberbrandmeister
9	HBM	Hauptbrandmeister
1	BI	Brandinspektoren
4	BOI	Brandoberinspektoren
3	StBI	Stadtbrandinspektoren
106	Feuerwehrkameraden / innen gesamt	

4. Das Jahr im Überblick

In diesem Jahr stieg die Einsatzzahl im Vergleich zum Vorjahr. Unabhängig von der Anzahl der Einsätze war das Jahr 2021 mit großen Herausforderungen für uns verbunden. Auch heute unterliegen wir noch diesen Herausforderungen.

5. Aus den Einsatzberichten

022/2021

Montag 08.02.2021, 20:01 Uhr

TH1 Sonstiges

Bleiche Straße

Wir wurden von der Polizei zur Autobahn-Unterführung an der Bleichestraße gerufen.

Durch tiefe Minustemperaturen hatten sich unter der Unterführung lange spitze Eiszapfen gebildet, die eine unmittelbare Gefahr für andere Verkehrsteilnehmer stellte. Wir entfernten mit einem Einreißhaken die Eiszapfen. Der Einsatz war nach einer Stunde für uns beendet.



034/2021

Montag 08.03.2021, 16:37 Uhr

F3 Menschenleben in Gefahr

Strothweg

Am Montagnachmittag wurden wir zu einem Brand in einer Dachgeschosswohnung am Strothweg gerufen. Vor Ort brannte es im Bereich einer Küchenzeile. Der Brand konnte mit einem Trupp unter Atemschutz von uns schnell gelöscht werden. Der Bewohner zog sich bei ersten Löschversuchen eine Rauchgasvergiftung zu und wurde notärztlich behandelt.

Nachdem die Wohnung mittels Wärmebildkamera nach Glutnestern abgesucht war konnten wir wieder einrücken. Die Dachgeschosswohnung war nach dem Brand nicht mehr bewohnbar.

75/2021

Freitag 25.06.2021, 12:37 Uhr

TH2 Hilfeleistung nach Verkehrsunfall

Am Freitagmittag wurden wir zur Straße Am Oelbach gerufen. Ein 75-jähriger Verler fuhr mit seiner Limousine den schmalen Geh- und Radweg am Landerbach in Verl entlanggefahren. Als der Weg dann zu eng wurde, rutschte er mit seinem Fahrzeug das Ufer herab. Auf dem Weg in Richtung Sender Straße durchfuhr er offenbar mehrere Engstellen, bevor der Wagen zwischen den Einmündungen Im Loh und Am Oelbach nach rechts in die Tiefe rutschte.

Wir sicherten das Fahrzeug gegen weiteres abrutschen mit Bandschlingen. Der Versuch den Wagen mittels Mehrzweckzug zurück zu ziehen scheiterte, so dass uns kurzerhand ein benachbarter Landwirt mit seinem Teleskoplader bei der Bergung unterstützte.

Der Landwirt konnte das Fahrzeug mit seinem schweren Gerät wieder auf festen Untergrund ziehen.

Nach zwei Stunden war der Einsatz für uns beendet.



123/2021

Dienstag 26.10.2021, 19:24 Uhr

F1 Fahrzeugbrand

Sender Straße/Im Bruch

Am Dienstagabend wurden wir in den Ortsteil Sende gerufen. Auf dem Weg „Im Bruch“ brannte ein Fahrzeug im Motorraum in Vollbrand. Ein Trupp unter Atemschutz öffnete zuerst mit dem Hydraulischem Rettungsgerät die Motorhaube und löschte das Feuer mit einem C-Strahlrohr. Der Einsatz war nach zwei Stunden von uns abgearbeitet. Am Fahrzeug entstand Totalschaden.



6. Aus - und Fortbildung

6.1. Ausbildung im Löschzug

Die Ausbildung im Berichtsjahr fand erstmals online statt, da die Ausbildung am Standort auf Grund der Corona-Schutzverordnung in Präsenz nach wie vor nicht möglich war.

So trafen wir uns also alle gemeinsam online um zumindest theoretisch arbeiten zu können. Auch unser Ausspracheabend, zu Beginn des Jahres, fand auf diese Art statt.

Am 12. Mai startete dann endlich wieder der erste Präsenzunterricht für eine unserer Dienstgruppen unter Einhaltung aller geltenden Coronaschutzmaßnahmen.

In den Sommerferien konnte der gesamte Löschzug wieder gemeinsam ausgebildet werden. Die sinkende Inzidenz im Kreis Gütersloh ließ dies zu.

Jedoch stiegen die Coronafallzahlen zum Jahresende wieder an, weshalb der Übungsdienst am 29.11.2021 erneut eingestellt werden musste. Seither warten wir darauf, wieder gemeinsam üben zu können.

Die interne Ausbildung in den Dienstgruppen fand, sofern es im Berichtsjahr möglich war, an den Übungsabenden im 14-tägigen Rhythmus statt.

An den anderen Montagen fand, auch hier, sofern möglich, wie gewohnt, der sogenannte "Kleine Dienst" statt.

6.2. Ausbildung an der Kreisfeuerweherschule St. Vit

Angebot der Web-Seminarreihe

Im Berichtsjahr fiel die Anzahl der Lehrgangsangebote deutlich kleiner aus aber die Kameraden und Kameradinnen nutzen dennoch jede Möglichkeit der Aus- und Weiterbildung. Unter anderem wurden Sie an der Kreisfeuerweherschule in St. Vit in verschiedenen Fachbereichen ausgebildet.

Folgende Lehrgänge wurden hier besucht:

- **Sprechfunk**
 - Adämmer, Michael
 - Aelker, Luca
 - Kettelhoit, Andre
 - Kretzschmar, Keke
 - Landkroon, Marnix
 - Müller, Elias
 - Pollmeier, Jonas
 - Wittenborg, Timo

- **Atenschutzgeräteträger**
 - Adämmer, Michael
 - Kettelhoit, Andre
 - Kretzschmar, Keke
 - Pollmeier, Jonas
 - Wittenborg, Timo

- **Maschinist**
 - Feldhaus, Daniel
 - Lüddemann, Lars

- **Truppführer**
 - Brechmann, Dominik
 - Hornschuh, Kevin
 - Kosok, Kevin
 - Rieckhaus, Simon
 - Straube, Yannik

- **Gruppenführer Fortbildung**
 - Rieckhaus, Christoph

- **ABC-Einsatz**
 - Dost, Christian
 - Hornschuh, Marvin
 - Lüddemann, Lars
 - Jann, Björn
 -

- **Weber-Rescue-Days**
 - Peitz, Jan-Philip

- **Absturzsicherung - Multiplikator**
 - Kosok, Kevin
 -

- **Technische Hilfe**
 - Lüddemann, Lars
 - Hornschuh, Marvin
 - Oestersandforth, Melina

- **Seminar Brandschutzerziehung/Brandschutzaufklärung**

- Kosok, Kevin
- Michels, Reinhard

- **Seminar Türöffnung**

- Johanntoberens, Sören
- Johann-Vorderbrüggen, Mika

- **Seminar Dräger Grundseminar**

- Kosfeld, Liam

- **Fahrsicherheitstraining Standard**

- Lüddemann, Lars
- Kosok, Kevin
- Masjosthusmann, Yvonne
- Peitz, Jan-Philip

- **Fahrsicherheitstraining Aufbau**

- Lüddemann, Lars
- Kosok, Kevin

- **Fahrsicherheitstraining MTF**

- Brinkord, Lauritz
- Heitjohann, Taran
- Klings, Leon
- Pollmüller, Carlo
- Wittenborg, Timo

6.3. Ausbildung am Institut der Feuerwehren NRW

Die Führungs- und Laufbahnlehrgänge werden am Institut der Feuerwehr (IdF) in Münster und seit 2019 auch an weiteren Standorten, wie Weeze ausgebildet. Hier wurden folgende Lehrgänge erfolgreich absolviert:

- **Gruppenführer FIII**

- Dost, Christian
- Sander, Alina

- **Verbandsführer– F/B V-I**
 - Helfbernd, Timo

- **ABC 2 – Führen im ABC-Einsatz**
 - Fortkord, Raphael

Darüber hinaus wurden noch diverse WEB-Seminarangebote des IdF NRW sowie des VdF NRW wahrgenommen.

6.4. Leistungsnachweis 2021

Auch der Leistungsnachweis 2021 ist der Pandemie zum Opfer gefallen. Wir hoffen nun, dass in 2022 der auf Kreisebene stattfindende Wettbewerb wieder stattfinden kann.

7. Auch das geschah im Jahr 2021!

Wie bereits erwähnt, war das Berichtsjahr ein Jahr voller Herausforderungen und geprägt von Absagen und Einschränkungen gewesen. Dennoch gab es auch im Jahr 2021 Ereignisse, welche wir nicht so schnell vergessen werden:

7.1. Truppmann-Ausbildung unter Corona Bedingungen

Unter den besonderen Bedingungen der Corona-Pandemie ist der gemeinsame Truppmann-Lehrgang der Feuerwehren Verl und Schloß Holte-Stukenbrock, der bereits am 20. August 2020 begonnen hatte, erfolgreich zum Abschluss gebracht worden.

Aufgrund der hohen Inzidenzwerte musste der Lehrgang immer wieder pausieren und konnte so nur in kleinen Schritten und nur mit der Hälfte der ursprünglich geplanten Teilnehmer stattfinden.

Am 1. Mai 2021 haben dann die Teilnehmer endlich erfolgreich die Abschlussprüfung absolvieren können.



Die Teilnehmer waren vom Löschzug Verl: Adämmer, Michael; Aelker, Luca; Fritsche-Ramljak, Daniel; Kettelhoit, André; Kretzschmar, Keke; Landkroon, Marnix; Müller, Elias; Pollmeier, Jonas; Wittenborg, Timo

7.2.Hochzeiten im Löschzug Verl!

Gleich zwei Hochzeiten konnte der Löschzug Verl im Berichtsjahr 2021 feiern. Am 18.09.2021 heiratete unser Kamerad Christoph Rieckhaus seine Frau Vera in der St. Anna Kirche in Verl.

Am 04.12.2021 heiratete dann unser Kamerad Simon Rieckhaus seine Frau Alice im Verler Standesamt. Wir gratulierten beiden Brautpaaren mit Abordnungen und präsentierten uns mit der historischen Drehleiter vor den Brautpaaren.



7.3. LF 20 geht auf die Reise nach Uganda!



Rund 25 Jahre hat es in den Diensten der Verler Feuerwehr gestanden, nun bekommt das vom Löschzug Verl ausgemusterte Tanklöschfahrzeug einen neuen Einsatzort: Das LF 20 wird auf die Reise nach Uganda gehen. Dort soll das Fahrzeug zentraler Bestandteil des Rettungsdienstes werden, den die Verler Ugandahilfe in dem afrikanischen Land seit einigen Jahren aufbaut. Denn einen von der Regierung organisierten Rettungsdienst gibt es dort bislang nicht. Nach dem einstimmigen Votum des Haupt- und Finanzausschusses, das LF für den Rettungsdienst in Uganda zur Verfügung zu stellen, nahm Thomas Pankoke, Vorsitzender des Vereins „Humanitäre Hilfe für Uganda e. V.“, das Fahrzeug in Empfang. Für die Einsätze in Uganda wird es nun noch entsprechend

ausgerüstet, zum Beispiel mit einer Rettungsschere und einem Rettungsspreizer, um nach Verkehrsunfällen eingeklemmten Personen aus einem Fahrzeug befreien zu können. Denn bislang müssen Fahrzeuge in diesem Fall zur nächstgelegenen Werkstatt geschleppt werden. Erst dort können die Verletzten mit Hilfe einer Trennungsschere oder einer Brechstange befreit werden. Zudem besteht im Brandfall keine Möglichkeit von Löschmaßnahmen. So kommt es immer wieder vor, dass Menschen selbst bei einem gut zu beherrschenden Entstehungsbrand im Fahrzeug verbrennen.

7.4 COMEBACK! #VERLER.VEREINE.(ER)LEBEN

Kaum ein Verein, der von der Corona-Pandemie nicht betroffen war. Ausgefallene Veranstaltungen sowie fehlende Probe- oder Trainings-Möglichkeiten haben das sonst so lebendige Vereinsleben in weiten Teilen zum Erliegen gebracht. Nun aber ging es schrittweise endlich wieder los und die Verler Vereine freuten sich sehr auf ihre Mitglieder. Aber auch auf neue Interessenten. Wie vielfältig das Vereinsleben in Verl ist, zeigte der „Markt der Möglichkeiten“ unter dem Motto „COMEBACK!#VERLER VEREINE.(ER)LEBEN“. Wir präsentierten uns zusammen mit der Jugendfeuerwehr auf dem Schulhof des Schulzentrums. Die Besucher konnten sich unsere Drehleiter anschauen, sowie mit unserem Fire-Trainer üben. Wir waren mit einer Gruppe von 10 Leuten vor Ort und haben den Besuchern ausführlich Fragen zum Thema Feuerwehr in der Stadt Verl beantwortet.



7.5VR Aktionswochenendes Teil II



Am 25.09.2021 und 26.09.2021 fand zum zweiten Mal ein Seminar zur virtuellen Realität an der Ostwestfalen-Halle in Kaunitz statt. Ausrichter war der DRK Kreisverband Herford. Hintergrund der VR Ausbildung ist, realistische Bilder der vermeintlichen Unfallstelle zu bekommen. Diese Bilder werden dann für Aus- und Weiterbildungen genutzt. Der Löschzug Verl und Die Löschgruppe Sürenheide waren jeweils an einem der beiden Tage mit einem Hilfeleistungslöschfahrzeug vor Ort und haben mit anderen Hilfsorganisationen verschiedenen Szenarien dargestellt.

7.5.

Nachruf Hauptbrandmeister Leonhard Deinert

Am 21. Mai 2021 verstarb im Alter von 74 Jahren Hauptbrandmeister Leonhard Deinert. Leonhard Deinert trat am 01.02.1964 als aktives Mitglied in den Löschzug Verl der Freiwilligen Feuerwehr Verl ein. In diesem Löschzug hat er in verschiedenen Positionen unzählige Stunden Dienst für das Allgemeinwohl und für die Kameradschaft geleistet. Der Abschied von einem verdienten und aktiven Feuerwehrmann, der sich zu jeder Tages- und Nachtzeit aufopferungsvoll eingesetzt hat, fällt schwer. Schnell und zielstrebig übernahm Leonhard Deinert Aufgaben und Verantwortung in der Freiwilligen Feuerwehr. Am 01.01.1986 wurde ihm das Amt des stellvertretenden Löschzugführers und zum 07.01.1991 für 10 Jahre die Aufgabe des Löschzugführers übertragen. Dabei hat er sich immer mit großem Engagement und Hingabe für seine Mitmenschen und für seine Kameradinnen und Kameraden eingesetzt. Für seinen langjährigen Einsatz erhielt er Anfang 2000 das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold und 2014 vom Verband der Feuerwehren NRW die Auszeichnung für das 50-jährige Dienstjubiläum. Diese Auszeichnungen belegen mehr als deutlich, wie engagiert sich Leonhard Deinert beispielgebend für seine Mitmenschen und seine Kameradinnen und Kameraden eingesetzt hat. Er hat den Menschen selbstlos geholfen.

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Verl verlieren mit Leonhard Deinert einen guten Freund und Kameraden.

7.6

Fahrzeugeinweihung

Am 29.10.2021 konnten wir gleich drei Einsatzfahrzeuge in Dienst stellen. Zwar sind die Drehleiter-, Löschgruppen- und Mannschaftstransportfahrzeuge schon seit längerer Zeit im Einsatz und haben sich bereits einige Male bewährt. Doch war erst jetzt die Gelegenheit gegeben, die Fahrzeuge in einem feierlichen Rahmen einzuweihen. Die symbolische Schlüsselübergabe durch die Stadt Verl an den Leiter der Feuerwehr Verl, Martin Wanders, übernahm der Stellvertretende Bürgermeister Josef Dresselhaus. Die Segnung der Fahrzeuge vollzogen Pfarrer Karl-Josef Auris als Vertreter der katholischen Kirche sowie Pastor und Feuerwehrseelsorger Jens Hoffmann von der evangelischen Kirche. Der stellvertretende Löschzugführer Dirk Späte stellte schließlich die drei Neuzugänge der Feuerwehr im Detail vor.



8. Förderverein Feuerwehr Verl – Löschzug Verl e.V

Der Vorstand des Fördervereins setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Timo Helfbernd
2. Vorsitzender Thomas Heitjohann

Kassierer Raphael Fortkord

Schriftführerin Alina Sander

Beisitzer

Michael Buschkamp

Klaus Kretzschmar

Stefan Wiesemann

Franz-Hubert Wittenborg

Theo Oesterwinter

Alexander Ortjohann

Es gab einige neue Anschaffungen. Unter anderem beteiligte sich der Förderverein bei der Anschaffungen neuer Dienstschuhe für alle Mitglieder im aktiven Einsatzdienst.

Auch in Technik und Ausstattung des Feuerwehrgerätehauses ist weiter investiert worden. Ebenso wurde allen Kameradinnen und Kameraden zu Weihnachten eine Weihnachtstüte mit einem Verler Gastronomiegutschein zur Verfügung gestellt.

Dieses kleine Dankeschön soll den Kameradinnen u. Kameraden die Möglichkeit geben sich einmal mit der Familie verwöhnen zu lassen, zumal sie viele Stunden der Feuerwehr widmen und nicht zur Verfügung stehen. Auch konnten wir gleichzeitig mit dieser Aktion unsere heimische Gastronomie unterstützen, die ja auch in den letzten zwei Jahren schwere Zeit zu überstehen hatte.

An dieser Stelle sei dem gesamten Team des Fördervereins Feuerwehr Verl – Löschzug Verl e.V. für diese umfangreiche Unterstützung gedankt.

9. Löschgruppe Sürenheide

Auch hier machte das Corona Virus keine Pause. Für Übungsdienste, Unternehmungen und Veranstaltungen wie zum Beispiel der alljährliche Weihnachtsmarkt, hieß es „abgesagt“. Mit Marcel Brinktrine, Björn Horenkamp und dem Kameraden Dennis Drewitz sind im Berichtsjahr drei neue Mitglieder hinzugekommen.

Die Planung des neuen Gerätehauses hat mittlerweile die zweite wichtige Phase zur Entwurfsplanung erreicht. Der erste Spatenstich soll voraussichtlich noch im Herbst 2022 stattfinden.



Wir hoffen, dass Ihnen der Jahresrückblick gefallen hat und der Ausblick auf das neue Jahr Interesse an der weiteren Unterstützung geweckt hat.

Für das Jahr 2022 wünschen wir Ihnen und Ihren Familien alles Gute, viel Gesundheit, Glück, Erfolg und Lebensfreude und würden uns freuen, wenn Sie uns weiterhin als Freund und Gönner verbunden bleiben. In diesem Sinne

Gott zur Ehr' - dem nächsten zur Wehr!

Verl, im Januar 2022

Für den Löschzug Verl der Freiwilligen Feuerwehr Verl

Ihre Schriftführer

Christoph Rieckhaus

Carina Asmussen Alina Sander